

Presseinformation

LCG11200 (WI) (CI)

Donnerstag, 8. September 2011

Wirtschaft/Handel/Produkte/Innovationen/Gastronomie/Gesundheit

AQUAPUSH revolutioniert Trinkverhalten am Arbeitsplatz – BILD

Bildmaterial zur Meldung unter

<http://presse.leisuregroup.at/cafeplusco/aquapush>

**Utl.: Innovativer Wasserspender von café+co bietet durch Festwasseranschluss
kostengünstige und umweltfreundliche Wasserversorgung am Arbeitsplatz =**

Wien – „Die ausreichende Versorgung der Mitarbeiter mit Wasser am Arbeitsplatz wird nicht nur zunehmend auch in Österreich zum Standard in den Unternehmen und Betriebsstätten, sondern leistet einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge und Steigerung der Leistungsfähigkeit“, erklärte café+co CEO **Gerald Steger** anlässlich der Vorstellung des innovativen Wasserspenders AQUAPUSH am Donnerstagvormittag im Rahmen eines Pressegesprächs im Willi Dungl Zentrum Wien. Der neue Wasserspender zeichnet sich nicht nur durch sein ansprechendes Design aus, das auf die Bedürfnisse der modernen Arbeitsumgebung zugeschnitten ist, sondern auch durch seine hohe Umweltverträglichkeit und das optimale Preis-Leistungs-Verhältnis. Beides wird durch die direkte Anbindung an den Festwasseranschluss erzielt. Durch die Nutzung der Trinkwasserqualität des heimischen Leitungswassers entfällt die kostenintensive Befüllung des Wasserspenders mit Gallonen, die durch Entsorgung, Wiederaufbereitung und Belieferung zu Umweltbelastungen führt. Für die Unternehmen ergeben sich im Vergleich zu herkömmlichen Wasserspendern Kostenvorteile sowie Einsparungen bei Lagerflächen und im administrativen Aufwand. Über 200 AQUAPUSH Wasserspender sind bereits erfolgreich im Einsatz. Das innovative Gerät wurde in den letzten Monaten erfolgreich auf seine reibungslose Einsatzfähigkeit getestet. ****

Zwtl.: Sauberes Wasser für jeden Geschmack

Der AQUAPUSH Wasserspender bietet auf Knopfdruck prickelndes, kohlendioxidhaltiges Wasser, dem knapp die Hälfte der Österreicher laut einer aktuellen Studie von Karmasin Motivforschung den Vorzug gegenüber stillen Wässern gibt. Durch die Mischung mit stillem Wasser kann die Sättigung mit Kohlensäure individuell abgemischt werden und trifft somit jeden Geschmack. Ebenso kann die Temperatur an die persönlichen Vorlieben angepasst werden: AQUAPUSH kann bis zu 36 Liter pro Stunde auf Temperaturen zwischen drei und zwölf Grad Celsius kühlen, wobei die Trinktemperatur durch Mischung von gekühltem und ungekühltem Wasser (Leitungstemperatur) individuell erfolgt. Für optimale Wasserqualität sorgt eine Filtrierung, die durch wartungsarme UV-Technologie und Aktivkohlefilter und Silbereinlagen dreifache Hygiene garantiert. Auch bei starker Nutzung sind absolute Hygiene und eine geringe Störanfälligkeit des AQUAPUSH geboten. „Manchmal sind auch verunreinigte Leitungen, insbesondere bei älteren Gebäuden, für eine Verschlechterung der Wasserqualität verantwortlich“, führte Steger aus.

Zwtl.: Wasser steigert Leistungsfähigkeit

„Häufig am Arbeitsplatz auftretende Beschwerden wie Kopfschmerzen oder Müdigkeit haben mit einem zu geringen Flüssigkeitskonsum zu tun. Rund 70 bis 80 Prozent der auftretenden Probleme in diesem Bereich beruhen auf mangelndem Wasserkonsum“, erklärte Gesundheitsexpertin **Andrea Zauner-Dungl** von den Willi Dungl Zentren. Von den klassischen zwei bis drei Litern, die durchschnittlich pro Tag konsumiert werden sollen, möchte Zauner-Dungl jedoch nicht sprechen. Pro Kilogramm Körpergewicht braucht der menschliche Körper laut der Gesundheitsexpertin 25 Milliliter Wasser pro Tag, was bei einem 80 Kilogramm schweren Menschen beispielsweise eine Menge von zwei Litern ergibt. Zahlreiche Faktoren am Arbeitsplatz wie etwa der zunehmende Einsatz von Klimaanlage in modernen Bürogebäuden steigern den täglichen Wasserbedarf jedoch messbar. Obwohl Wasser als einziges Getränk noch vor Kaffee, dem Lieblingsgetränk der Österreicher liegt, spricht Zauner-Dungl von einer „Entwöhnung vom Wasser“ durch

zahlreiche andere Flüssigkeiten sowie von sukzessiver Reduktion der Trinkmengen generell, was zu Wassermangel im Körper führt. Bedenkt man, dass der Körper zu etwa 60 Prozent aus Wasser besteht, ist dies sehr bedenklich. Im Zusammenhang mit den gesundheitlichen Vorteilen eines ausreichenden Wasserkonsums verweist die Gesundheitsexpertin auch auf den verstärkten Einsatz bei diversen Diäten und Ernährungsempfehlungen wie beispielsweise der Metabolic Balance.

„Wasser ist ein Muss im Büro“, unterstrich Zauner-Dungl und verwies in diesem Zusammenhang auf die konzentrationssteigernde Wirkung und das Grundbedürfnis des menschlichen Körpers, der immerhin selbst zu 60 Prozent aus Wasser besteht, nach ausreichend Flüssigkeit. Zudem eignet sich Wasser als ideale Ergänzung zu üblichen Bürogetränken wie Kaffee oder Tee und rundet den Trinkgenuss ab.

Zwtl.: Österreicher haben hohes Wasserbewusstsein

Laut einer aktuellen Studie, die von Karmasin Motivforschung im Juni und Juli 2011 in 1.000 persönlichen Interviews in ganz Österreich durchgeführt wurde, steht es um das Wasserbewusstsein der Österreicher vergleichsweise gut. Knapp 70 Prozent der Österreicher sind der Überzeugung, dass sie über den Tag verteilt genug Flüssigkeit zu sich nehmen. Lediglich ein Drittel der Befragten gibt an, zu wenig zu trinken, wobei das Bewusstsein für den persönlichen Flüssigkeitsbedarf mit dem Alter (Befragte älter als 30 Jahre) deutlich zunimmt. Durchschnittlich schätzen die Österreicher ihren täglichen Flüssigkeitskonsum auf 1,5 bis zwei Liter (62 Prozent der Befragten). Auffällig ist, dass vor allem Frauen und Befragte jenseits der 50 Jahre (je 15 Prozent) mit nur einem Liter pro Tag deutlich zu wenig Flüssigkeit zu sich nehmen, während die unter 30-Jährigen mit zwei und mehr Litern pro Tag eher zu den Vieltrinkern gehören.

Zwtl.: Perfektion aus der Leitung

Was aus Österreichs Hochquellleitungen fließt, trifft den Geschmack der Österreicher: Knapp die Hälfte der Befragten (49

Prozent) bevorzugt Wasser mit Leitungstemperatur, während nur 26 Prozent der Befragten und vor allem jüngere Semester gekühltes Wasser genießen. Das restliche Viertel der Befragten passt die Trinkwassertemperatur gerne individuell an seine persönlichen Bedürfnisse an. Mehr als die Hälfte der Befragten (55 Prozent) gibt an, am liebsten stilles Wasser ohne Kohlensäure zu sich zu nehmen und steht damit 43 Prozent Liebhabern des prickelnden Genusses gegenüber. Auffällig ist, dass Frauen und über 50-Jährige tendenziell stilles Wasser bevorzugen, während es die Jungen eher kühl und prickelnd mögen.

Zwtl.: Trockenheit am Arbeitsplatz

Während die Österreicher laut Motivforschung der Überzeugung sind, über den Tag verteilt genug zu trinken, erweist sich der Wasserkonsum am Arbeitsplatz als problematisch. Über 60 Prozent der Befragten, die über den Tag verteilt zu wenig trinken, vergessen im stressigen Arbeitsalltag auf ihren Durst oder (49 Prozent) verspüren keinen Durst. Immerhin 19 Prozent der Befragten mit zu geringer Flüssigkeitszufuhr finden zu wenig Zeit für die Flüssigkeitsaufnahme und ein Zehntel gibt an, keine geeignete Gelegenheit zu finden. „Die Unternehmen sind gefragt, ihren Mitarbeitern Trinkgelegenheiten leicht zugänglich zu machen und den Wasserkonsum zu attraktivieren“, summiert Motivforscherin **Sophie Karmasin**. Immerhin gab auch ein zwar kleiner aber mit drei Prozent doch relevanter Anteil der Befragten an, die über den Tag verteilt zu wenig trinken, Trinkgelegenheiten am Arbeitsplatz nur auf den Toiletten vorzufinden und stuft diese Möglichkeit als beschränkt appetitlich ein.

~

AQUAPUSH Wasserspender

Abmessungen:	Breite 41,8 cm, Höhe 123,8 cm, Tiefe 47 cm
Anschluss:	Festwasseranschluss und 230 Volt Stromanschluss
Filtration:	dreistufige Filtration mit UV-Technologie und Aktivkohlefiltern sowie Silbereinlagen

Getränkevariationen: Ambiente: stilles, ungekühltes Wasser
Cold: stilles, gekühltes Wasser
Sparkling: prickelndes, gekühltes Wasser
Vertrieb: Küche & Kantine Betrieb GmbH
Adresse: 1100 Wien, Daumegasse 1-3
Telefon: +43 1 600-1900
Website: <http://www.aquapush.com>
<http://www.cafeplusco.com>

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications
Alexander Khaelss-Khaelssberg
Tel.: +43 664 8563001
E-Mail: khaelssberg@leisuregroup.at

